

Iris Albrecht
Schauspielerin

Für das Magdeburger Publikum gilt Iris Albrecht seit langem als die beliebteste Schauspielerin. Seit nun 20 Jahren spielt sie sich in die Herzen dieser Zuschauer*innen. Ebenso beliebt ist sie auch im Ensemble und bei allen Menschen, die hinter der Bühne am Theater Magdeburg arbeiten.

Iris Albrecht wurde 1967 in Quedlinburg geboren. In ihrer Jugend spielte sie zehn Jahre aktiv Tischtennis und gehörte zur Jugendnationalmannschaft der DDR und wurde 1985 DDR-Meisterin im Doppel. Doch die Sportkarriere kam für sie nicht in Frage, denn bereits seit der Oberstufe war für sie klar, dass sie Schauspielerin werden will. Sie absolvierte ihr Schauspielstudium von 1985 - 1989 an der HfSk »Ernst Busch« in Berlin. Danach wurde sie von Constanze Lauterbach und Axel Vornam an das Thüringer Landestheater Rudolstadt engagiert, wo sie mit ihrer ersten Rolle als die Sylvie Gazel im Stück »Harold und Maude« ihre professionelle Schauspielkarriere mit großer Freude begann.

Nach drei Jahren am Theater Rudolstadt zog es sie wieder nach Berlin, wo sie ab 1992 sechs Jahre lang freiberuflich, u. a. als Schauspieldozentin an der Jugendkunstschule »Art for fun« arbeitete. In dieser Zeit gastierte sie an verschiedenen Theatern u. a. in Brandenburg und Nordhausen. Von 1996 - 1998 war Iris Albrecht am Theater Vorpommern beschäftigt. Alejandro Quintana engagierte sie 1998 an das Volkstheater Rostock.

Seit der Spielzeit 2001/2002 gehört Iris Albrecht zum Ensemble des Theaters Magdeburg. Sie arbeitete u. a. mit den Regisseuren Lukas Langhoff, Sascha Hawemann, Andreas Kriegenburg, Uta Koschel, Tobias Wellemeier, Jan Jochymski und Cornelia Cromholz und Tim Kramer zusammen. Wichtige Rollen der letzten Jahre waren für sie die Elisabeth in »Maria Stuart«, die Martha in »Wer hat Angst vor Virginia Woolf«, die Mutter Wolff in »Der Bieberpelz« oder die Phyllis in »Fette Männer im Rock«. Außerdem war sie in den letzten Spielzeiten u. a. in »Pippi Langstrumpf«, »Die Ratten« und der Uraufführung von »Düsterbusch City Lights« zu sehen. Ihre persönlichen Lieblingsrollen sind in all den Jahren aber Yvonne aus der »Olsenbande« und die Vera Höller in Thomas Bernhards »Vor dem Ruhestand« geblieben. In der Spielzeit 2019/2020 brillierte sie als Maria Callas in »Meisterklasse«.

Iris Albrecht lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Magdeburg. Neben der Arbeit am Theater Magdeburg ist sie außerdem noch Vorstandsvorsitzende des Kulturring e. V., der das freie Kinder- und Jugendtheater »mobile Theater 2000« unterstützt und fördert.

Das Theater Magdeburg ist stolz, eine so talentierte, warmherzige und witzige Schauspielerin im Schauspielensemble zu wissen!